

BVMW-Oberlausitz - Schafbergstraße 4 - 02625 Bautzen

BVMW-OBERLAUSITZ

Schafbergstraße 4
02625 Bautzen

☎ 03591 200910

☎ 03591 200919

www.mittelstand-oberlausitz.com
www.oberlausitz.bvmw.de

www.facebook.com/MittelstandOL
www.twitter.com/Mittelstand_OL

Bautzen, den 06.05.2013

Interessantes aus meinem Tagebuch

Sehr geehrte Mitglieder und Partner,

wir arbeiten intensiv an der Vorbereitung des „Mittelstandstag Oberlausitz“. Im „Standpunkt“ finden Sie Informationen; im Verlaufe des Monats werden weitere folgen. Seien Sie aktiv dabei! So wie bei den Aktivitäten im April:

09.04.2013 Business-Theater-Treff: Der Blick hinter die Kulissen des Burgtheaters in Bautzen hat neben den 39 Teilnehmer auch den MDR-Sachsenspiegel angezogen, der in einem längeren Beitrag berichtet hat. Herzlichen Dank den Theaterleuten, insbesondere Herrn Martin Suschke, der viel Interessantes beim Rundgang vom Dach bis Keller erläuterte.

11.04.2013 Brancheneinschätzung bei der Arbeitsagentur, um daraus Schlussfolgerungen bei der Agentur für den Direktionsbereich Oberlausitz abzuleiten. Je genauer wir dort Entwicklungstrends vormerken, desto besser sind die Steuerungsmöglichkeiten. Ihre Meinung an uns fließt so in Entscheidungen der Agentur ein. Übrigens, die stärkste Branche ist mit ca. 15.500 Beschäftigten das Baugewerbe; auch mit einem positiven Trend.

13.04.2013 Tag der offenen Tür an der Staatlichen Studienakademie, verbunden mit Präsentationen von Praxispartnern. Leider war die Resonanz bei den potentiellen Studenten nicht überwältigend, aber dafür - auch bei den Eltern - um so intensiver.

16.04.2013 Die Preisträger der Oskar-Roesger-Preise stehen fest. Die Jury hat in ihrer Sitzung die Entscheidungen gefällt und das zukünftige Herangehen zur Vergabe der Preise für hohes bürgerliches Engagement bestätigt. Die öffentliche Verleihung erfolgt am 06.06.13 in der Villa Weigang.

18.04.2013 Business-Talk in der Privatbrauerei Eibau. Beim Rundgang und der Verkostung der 11 Sorten war auch Ost-sachsen.tv mit dabei (über Internet anzusehen). Viele staunten als Geschäftsführerin Julia Böhmer erläuterte, wie sie Bier

nach China exportiert und damit die einheimischen Arbeitsplätze sichert. Überhaupt sollten wir unseren regionalen Bieren immer den Vorzug geben!

23.04.2013 Unternehmertreffen in Niesky mit einem breiten Programm und viel Gelegenheit zum Meinungsaustausch mit MdL Lothar Bienst und ENO-Chef Sven Mimus.

26.04.2013 Business-Frühstück mit Alexander Niemz, unseren Spezialisten rund um Wald und Holz. Sehr deutlich wurde herausgearbeitet, wie die Fortwirtschaft, nicht zuletzt durch das Thema Energie (Holz und Windkraft) immer stärker mit anderen Wirtschaftszweigen zusammenwächst und die Elektronik auch hilft Dieben das Handwerk zu legen.

26.04.2013 Feierlicher Empfang im Spree Hotel in Bautzen. Peter Kilian Rausch hatte zum 20. Jahrestag geladen. Noch einmal Herzlichen Glückwunsch!

27.04.2013 Der erste Weg führte mich nach Ebendörfel zur Hausmesse von Berger Raumsysteme. Steffi Berger zeigte mir ihre neuesten Entwicklungen und wie sie dabei Kundenwünsche aus ganz Deutschland aufgreift, um sich immer besser am Markt zu platzieren.

Dann besuchte ich die Konventa in Löbau mit ihrer erweiterten Plattform. Das war wieder ein Stück mehr bei der Entwicklung dieser Verbrauchermesse.

Ansonsten ist der Bundestagswahlkampf nicht zuletzt durch die Hoeneß-Berichte in der letzten Ecke angekommen. Die Steuerfragen sind zur zentralen Frage geworden. Wir sollten nicht verkennen, dass Gerechtigkeits- und Quotendebatten der Politik nur ein Ziel haben: Steuererhöhungen!

Die Geldgier des Staates wird die Eliten beschädigen. Unternehmer dürfen sich nicht wegducken, sondern müssen sich an der gesellschaftlichen Diskussion um ein effizientes Steuersystem und einen leistungsfreundlichen, wie leistungsfähigen Staat beteiligen; auch mittels des BVMW.

Viel Erfolg im Mai!



Wilfried Rosenberg

Rückfax

an 03591—200919

Business-Talk „BBZ“ am 15.05.2013

Ich nehme mit Person(en) teil Bitte senden Sie mir die Einladung

Business-Talk „Bootstouren Ruhlmühle“ am 20.06.2013

Ich nehme mit Person(en) teil Bitte senden Sie mir die Einladung
 Ich habe Interesse im Rahmen eines **Business-Talk** mein Unternehmen zu präsentieren

Business-Frühstück am 31.05.2013

Ich nehme mit Person(en) teil Bitte senden Sie mir die Einladung

WirtschaftsClub Bautzen am 21.05.2013

Ich nehme mit Person(en) teil Bitte senden Sie mir die Einladung

Dresdner Industrietage vom 27.-31.05.13

Bitte senden Sie mir weitere Informationen

13. Mittelstandstag Oberlausitz am 19.09.2013

Ich möchte weitere Informationen

Ich habe Interesse an Informationen für folgende Kooperationen / Projekten / Gruppen

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Projekt „Die ganze Welt ist Bühne“ | <input type="checkbox"/> Mittelstandstag Oberlausitz (Präsentation u.a.) |
| <input type="checkbox"/> Projekt „Karriere Oberlausitz“ | <input type="checkbox"/> Projekt „Oskar-Roesger-Preis“ |
| <input type="checkbox"/> SIG „Gesund und Vital“ | <input type="checkbox"/> UnternehmerBeirat |

Meinung / Informationen / Rückmeldungen

Ich habe für die BVMW-Arbeit folgende Hinweise / Kritiken / Vorschläge / Ideen

.....
.....
.....
.....

Verlinkung

Bitte setzen Sie einen kostenlosen **Link zu meiner Homepage:**.....

Branche:.....

Mittelstand-Aktuell

Ich möchte eine **Beilage/Anhang** (kostenpflichtig) anhängen.

Ich möchte die „Mittelstand-Aktuell“ nicht mehr erhalten.

Absender

Name _____
Ansprechpartner _____
Straße _____
PLZ / Ort _____
Tel. _____
Fax: _____
Mail: _____
web: _____

Standpunkt

Der Mittelstandstag Oberlausitz

Die beiden Verbrauchermessen der Region (Kamenz und Löbau) sind erfolgreich absolviert, jetzt tritt der Mittelstandstag in seine entscheidende Vorbereitungsphase.

An dieser Stelle habe ich schon seit längerer Zeit dargestellt, wie um das neue Konstrukt gerungen wurde. Viele Meinungen vor allem des industriellen Mittelstandes (der Wertschöpfer für die Region) sind dabei eingeflossen.

Jetzt muss es gelingen die Meinungen in praktisches Handeln umzusetzen!

Wir wollen neue Formen des konstruktiven und kooperativen Zusammenwirkens finden. Systeminnovationen über Branchengrenzen hinweg sind gefragt. Sie haben die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle zur entscheidenden Voraussetzung.

Netzwerke entstehen, wo Märkte sind. Märkte entstehen, wo Menschen miteinander reden, verhandeln, Emotionen austauschen!

Damit Sie sich überlegen können, wie Sie den Treffpunkt der Unternehmer für sich nutzen können, hier die Informationen dazu:

Der „Mittelstandstag Oberlausitz“ am 19.09.2013 ist eine Gemeinschaftsinitiative der Wirtschaft (BVMW, IHK, HWK) und der Landkreise Bautzen und Görlitz.

Die Tradition der Unternehmertage in Bautzen (seit 1993) und des „Mittelstandstag Oberlausitz“ (seit 2001) werden in einem neuen Marktplatz des Mittelstandes der Wirtschaftsregion Dresden/Oberlausitz zusammengeführt.

Der Mittelstandstag Oberlausitz ist eine branchenübergreifende Netzwerkstatt der Unternehmen der Region, die auch die Partner aus der Politik, Industrie, der staatlichen und kommunalen Betriebe, der Wissenschaft, der Bildung (Gymnasien), der Medien, der staatlichen Einrichtungen und der Kultur einbezieht.

Diesen Treffpunkt wichtiger Entscheidungsträger der Region sollten Sie sich nicht entgehen lassen.

Alle sind aufgefordert die Angebote der Kommunikation, der Präsentation und

Information im Interesse der eigenen Wertschöpfung zu nutzen.

Alle sind aufgefordert diese Angebote mitzugestalten, um noch intensiver die Chancen des regionalen Wirtschaftskreislaufes auszuloten, die Netzwerkarbeit zu qualifizieren und Erfahrungen bei der Entwicklung neuer Geschäftsmodelle auszutauschen.

Bestehende Netzwerke sind aufgefordert diese Plattform zu nutzen, um mit anderen Netzwerken in Erfahrungsaustausch zu treten oder auch neue Partner zu gewinnen.

Auch die Webseite (ab Anfang Juni) www.mittelstandstag-oberlausitz.de unterstützt Ihr Networking.

Der „Mittelstandstag Oberlausitz“ knüpft mit seinem Programm an den Unternehmerempfang des Vortages an und findet in allen nutzbaren Räumen des Großen Hauses des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters statt: Saal, Foyer, Hauptbühne, beide Proebühnen, Innenhof.

Die Themenschwerpunkte, mit denen Sie sich auch präsentieren können, richten sich nach den Wünschen der Unternehmer, die wir gern bis 30.06.2013 entgegen nehmen.

Parallel zu Vorträgen im Saal finden thematische Workshops/Seminare / Kooperationsbörsen und Unternehmenspräsentationen statt. Unterstützt durch die Theatergastronomie und andere Partner gibt es vielfältige Gelegenheiten zum individuellen Dialog.

Sie haben folgende Gelegenheiten sich zu präsentieren:

- als Mitinitiator (Hauptsponsor-Präsentation in den Veranstaltungen und nach besonderer Vereinbarung)
- als Aussteller im Haus bzw. im Innenhof
- im Rahmen von Vorträgen/Seminaren
- mit Anzeigen im Mittelstandsjournal (Programmheft der Veranstaltung)
- auf der Webseite des Mittelstandstages, die vielfältig verlinkt ist
- als Multiplikator in dem Sie weitere Teilnehmer zum Mittelstandstag einladen

Organisation:

Der Programmbeirat wird aus den Initiatoren (mit den Hauptsponsoren) und dem BVMW-UnternehmerBeirat gebildet. Das OrgTeam steht unter der Leitung des BVMW-Oberlausitz; weiter gehören dazu ZH2 GmbH Zittau, b.i.g. Sicherheit GmbH Bautzen, SW Schipper Werbung Bautzen GmbH, EDB Datenbankgesellschaft Hanel mbH Löbau, gwz Graphische Werkstätten Zittau GmbH.

Ablauf

- Aufbau bis 18.09.2013 – 16.00 Uhr vor Unternehmerempfang)
- Am 19.09.13 Einlass ab 10.00 Uhr: Präsentationen
- 11.00 Uhr Eröffnung im Saal
- 12.30-14.00 Uhr Kommunikation: Präsentation
- 14.00-18.00 Uhr parallel Workshops/Seminare/Vorträge
- 17.00-18.00 Uhr thematische, abschließende offene Diskussionsrunde als Pressekonferenz mit den Initiatoren

Aktivitäten

Business-Talk „BBZ“

am: 15.05.2013 - 16.00 Uhr !!!Terminänderung!!!
Ort: BBZ Bautzen e.V., Löbauer Str. 77, 02625 Bautzen

Business-Talk „Bootstour Ruhlmühle“

am: 20.06.2013 - 16.00 Uhr
Ort: Festplatz Ruhlmühle, 02979 Spreetal

Bei diesem besonderem Business-Talk werden wir nicht nur eine gemeinsame Bootstour unternehmen, sondern anschließend den Abend mit Wildschein am Spieß ausklingen lassen.

Fotos vergangener Business-Talks, finden Sie auf unserer Homepage.

www.mittelstand-oberlausitz.com/veranstaltungen/business-talk.html

Unternehmertreffen

am: 23.05.13 - 18.00 Uhr
Ort: Turm am schweren Berg, Weißwasser

Wirtschaftliche Perspektiven für die nördliche Oberlausitz!

Gäste

Herr Prof. Joachim Ragnitz

stellv. Geschäftsführer der Niederlassung Dresden des ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsförderung an der Universität München e.V.

Herr Thomas Jurk

Mitglied des Sächsischen Landtages und Kandidat der SPD für den Deutschen Bundestag

- Welche Konjunktur kann Sachsen erwarten und wie wirkt sich das auf die Region aus?
- Mit welchen wirtschaftlichen Schwerpunkten hat unser ländlicher Raum Chancen?
- Sollte sich die Region mit Dresden vergleichen oder einen Weg der eigenen Stärken gehen?

Dresdner Industrietage

vom: 27.-31.05.2013

In Kooperation mit der TU Dresden, HTW Dresden, Hochschule Zittau/Görlitz sowie weiteren wissenschaftlichen Einrichtungen Sachsens finden wieder die Tage der offenen Tür von industriellen mittelständischen Unternehmen statt.

Ziel ist es junge Menschen an die Unternehmen, die sie noch nicht kennen, heranzuführen. Hauptzielgruppe ist der akademische Nachwuchs (Studenten, Absolventen, Gymnasiasten).

Die **zentrale Auftaktveranstaltung**:

am: 23.05.13 - 17.00 Uhr

Ort: Festsaal Dülfersaal der TU Dresden

Wir senden Ihnen gern weitere Informationen zu. Melden Sie sich bei uns! (Rückfax)

www.dresdner-industrietage.de

Business-Frühstück

am: 31.05.2013 - 08.00 bis 09.30 Uhr
Ort: Best Western Hotel Bautzen
Wendischer Graben 20, 02625 Bautzen
Preis p.P. 9,00 € für das Frühstück

Sind Sie auf SEPA vorbereitet?

Die Volksbank Bautzen informiert über den Handlungsbedarf bei der Umstellung der Überweisungen und Lastschriften.

www.mittelstand-oberlausitz.com/veranstaltungen/business-fruehstueck.html

WirtschaftsClub Bautzen

am: 21.05.2013 - 18.00 Uhr
Ort: Erbgericht Eulowitz, Hauptstr. 8, 02692 Eulowitz

Hier treffen sich Unternehmer seit mehr als 6 Jahren i.d.R. einmal im Monat zum gemeinsamen und themenlosen Gesprächsabend. Mit dabei sind auch die jeweiligen Ehepartner. Anmeldung erforderlich, bei Interesse bitte melden.

Oskar-Roesger-Preis

Verleihung des Haupt- und Jugendpreis in der Villa Weigang

am 06.06.2013 - 18.00 Uhr
Ort: Villa Weigang, Weigangstr. 1, Bautzen

Der Preis ehrt Personen die ein hohes bürgerschaftliches Engagement auszeichnet, welches kreative Ideen, Projekte oder Orte entwickeln hilft, die die Lebensqualität in der Oberlausitz verbessert, die Verbindung von Wirtschaft und Kultur bzw. von Schule und Wirtschaft qualifiziert.

Die Jury, bestehend aus den Hauptsponsoren (Volksbank Bautzen eG, AIB GmbH, b.i.g. Sicherheit GmbH), sowie BVMW und der Stadt Bautzen hat die Preisträger ausgewählt, die am 06.06.13 öffentlich geehrt werden.

Weitere Informationen finden Sie auch Online auf www.oskar-roesger-preis.de

3. Sächsische Unternehmerinnen - Unternehmer - Wanderung

am: 25.05.13 - 10.00 - 16.00 Uhr

Wanderstrecke: Sächsische Schweiz-Wanderung :Schöna – Zirkelstein – Großer Zschirnstein – Wolfberg – Reinhardsdorf – Schöna (19km)

Die Wanderung ist eine Rucksacktour das heißt die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack.

Preise: Erwachsene 5,-€ incl. Versicherung, Kinder 2,-€

Die Wanderung wird geführt und ist auf 25 Teilnehmer begrenzt, nach Reihenfolge der Anmeldung bekommen Sie eine Bestätigung.

Für Teilnehmer von außerhalb besteht die Möglichkeit das Wochenende zu verlängern, dafür hält das Hotel Amselgrundschlösschen Rathen ein Sonderangebot bereit. (bei Krankheit des Wanderleiters oder extrem schlechten Wetter fällt die Wanderung aus)

Weitere Informationen & Anmeldung (bis 17.05.13):

BVMW-Sächsische Schweiz, Herr Roland Preißler, Tel. 0351-8487406, roland.preissler@bvmw.de

Mitteldeutscher Web Kongress

am: 06.06.13 - 12.00 - ab 09.30 Uhr in Leipzig

Ort: Mediacampus Villa Ida, Poetenweg 28, Leipzig

Der Kongress soll darüber informieren, was das Internet mit all seinen Facetten zu bieten hat, wie neueste Plattformen und Geschäftsmodelle funktionieren, warum sie funktionieren und welchen Mehrwert Unternehmer davon haben können: Sei es monetärer Natur, aus Imagegründen heraus oder einfach um vorne mit dabei zu sein - anstatt von hinten aus nur zuzuschauen.

In Workshops werden folgende Themen behandelt:

- Vertrieb, Marketing und PR
- Online Recht
- Finanzierungsthemen
- Informationstechnologie
- Personalmanagement
- Neue Geschäftsmodelle

Enden wird diese exklusive Veranstaltung mit einer Abendveranstaltung „GET TOGETHER“ im Garten.

BVMW-Mitglieder erhalten einen Mitgliederpreis.

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf www.mdwk.de

Die ganze Welt ist Bühne

Gemeinsam erfolgreich: Wirtschaft & Theater

Und wieder mal ins Theater

am: 01.06.2013 - 19.30 Uhr

Ort: Burgtheater des DSVTh, Auf der Ortenburg, Bautzen

Premiere: „Die Kriminell Grimmig“

Ein freches, wildes und frivoles Nachtprogramm des Puppentheaters für Jugendliche und Erwachsene auf der Grundlage der gesammelten Märchen der Gebrüder Grimm.

Sommertheater des DSVTh Bautzen

vom: 26.07.-04.08.2013

Titel: „Senf für Bonaparte“

Tickets unter 03591-584225 oder www.theater-bautzen.de

In Vorbereitung dieses Bautzener Höhepunktes und der neuen Spielzeit 2013/14 bieten wir interessierten Unternehmen wieder die Möglichkeit über die verschiedenen Druckerzeugnisse bei den Besuchern auf sich aufmerksam zu machen.

Nähere Informationen gibt Ihnen Frau Hippe in der BVMW-Geschäftsstelle Bautzen.

Antrieb Mittelstand

am: 25.06.2013 - 10.00 - 18.00 Uhr

Ort: Internationales Congress Center Dresden

Die großangelegte Initiative ANTRIEB MITTELSTAND kommt nach Dresden. Auf Anregung des BVMW und der Telekom wurde diese Initiative ins Leben gerufen und fand bisher eine große Resonanz! (z.B. in Hamburg mit 677 Teilnehmern, in Oberhausen mit 700 Teilnehmer)

ANTRIEB MITTELSTAND ist eine Initiative, die den Mittelstand auf seinem Weg in die digitale Welt unterstützt. Sie möchte erreichen, dass Sie Chancen erkennen, Perspektiven vertiefen und Lösungen finden.

Die Initiative will gerade die kleinen und mittleren Unternehmen noch effizienter, komfortabler und sicherer machen. Und dies mit fundierter Beratung, mit Angeboten und Services, die verständlich und nachvollziehbar sind.

Hinter der Initiative stehen etablierte, innovative Unternehmen der deutschen und internationalen IT und Telekommunikationsbranche.

Die Initiatoren von ANTRIEB MITTELSTAND, die Deutsche Telekom und der Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW) werden tatkräftig von den Hauptsponsoren, Dell und Microsoft sowie von weiteren Partnern (Strato AG, Fairrank SE, iMeet, Gelbe Seiten und swyx) unterstützt.

www.antrieb-mittelstand.de

Bitte vormerken!

Mittelstandstag Oberlausitz (im Rahmen der BUT)

am: 19.09.2013

Bühnenball des Mittelstandes im DSVTh Bautzen

am: 09.11.2013 - 19.30 Uhr

Information

Bautzener Jugendinnovationspreis 2013

Wie auch in den vergangenen Jahren sucht der Technologieförderverein den „Innovativsten Azubi“ der Oberlausitz.

Dieser Wettbewerb ist eine Chance, sich als erfolgreiches Ausbildungsunternehmen in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Unternehmen und Ihre Auszubildenden sind herzlich eingeladen, sich um diese Auszeichnung zu bewerben.

Zusätzlich wird für 2013 für Projekte zum Thema Umweltschutz einen Sonderpreis von 200 Euro ausgelobt, der vom Verein für Umweltschutz in der beruflichen Bildung Dresden e. V. gestiftet wird.

Die Projektpräsentation und Preisverleihung finden in diesem Jahr im Rahmen des Berufemarktes bei den 21. Bautzener Unternehmertagen vom 18. bis 20. September 2013 statt.

Ein Informationsschreiben mit Hinweisen für die Bewerbung sowie das Plakat für den diesjährigen Jugendinnovationspreis steht Ihnen unter folgendem Link zur Verfügung: <http://www.tfv-bautzen.de/>

Weitere Informationen zum Wettbewerb erhalten Sie per Telefon 03591 3802038 oder per E-Mail tfv@tgz-bautzen.de.

BWK zieht um

BWK Systemhaus GmbH in Bautzen zieht um!
Neue Adresse: Wilthener Straße 39 in 02625 Bautzen.

Übrigens gibt es gravierende Preissenkungen im **Telematikbereich. Fahrzeugortung und mobile Arbeitszeiterfassung** werden von immer mehr Unternehmen aller Branchen nachgefragt.

Der **Nutzen für die Anwender** ist sehr vielfältig: Erhöhter Diebstahlschutz, Arbeitszeiteinsparung, verbesserte Disposition, mehr Sicherheit für die Mitarbeiter, Kraftstoffeinsparung, bessere Übersicht, reale Nachkalkulation, Verbesserung von Controlling-Prozessen und Nachvollziehbarkeit der Prozesse sind nur einige Stichpunkte dabei.

Sogar die elektronische Fahrtenbuchführung kann deutliche Einsparungen im Vergleich Ein-Prozent-Regelung bringen.

Sprechen Sie uns an: 03591-279360 / 0160-5332891 / bretschneider@bwk.net Ansprechpartner: Burkhardt Bretschneider

Breitband-DSL

Auch in unserer Region geht der Ausbau für **VDSL 25/50** zügig voran. Lassen Sie die konkrete Verfügbarkeit prüfen ! Sie benötigen noch mehr Bandbreite z.B. für Vernetzungen, Videokonferenzen, IP- Telefonie, Datenversand? Wir beraten Sie über machbare Anschlüsse oder steigen Sie um:

Company Connect 2MBit ab 199,00€ monatlich oder **Deutschland LAN Connect L mit 10 MBit** ab 599,00€

Anfragen an Egbert Leibner unter 035938 52305, info@it.el-de www.it-el.de

Neue Steuerregelung für Dienstfahräder

Das Dienstwagenprivileg (1% Regelung für privat genutzte Fahrzeuge) gilt ab sofort auch für Dienstfahräder. Nach Erlass des Bundesfinanzministeriums wird die private Nutzung von Dienstfahrädern rückwirkend für das Jahr 2012 durch Arbeitnehmer als geldwerter Vorteil pauschal mit monatlich 1% des Listenneupreises versteuert.

Unternehmer können ihren Mitarbeitern nun kostenneutral ein Fahrrad statt eines Dienstwagens zur Verfügung stellen. Für Arbeitnehmer besteht außerdem die Möglichkeit, ihr Wunschrad kosten- und steuervergünstigt zu leasen.

Die Leasingrate wird direkt vom Bruttogehalt abgezogen und der Arbeitnehmer spart so bis zu 40% gegenüber Neukauf. Die steuerliche Gleichstellung ermöglicht es Unternehmen zukünftig verstärkt auf Fahrräder als Fortbewegungsmittel für Mitarbeiter zu setzen.

Ob E-Bike mit elektronischem Zusatzantrieb, Trekkingrad oder hochmodernes Sportrad - für Arbeitgeber und Arbeitnehmer ergeben sich damit vielfältige Möglichkeiten, um Zweiräder kostensparend und umweltfreundlich in ihrer Firma einzusetzen.

Dieser Schritt ist ein wichtiges Signal zur gleichberechtigten Anerkennung von Fahrrädern als innerstädtisches Verkehrsmittel und ein deutliches Zeichen für den Umweltschutz. Grundlage: § 8 Absatz 2 Satz 8 EStG .

Little John Bikes AG, Oststr. 29, 01904 Neukirch/Lausitz, Tel. 035951-3430, www.littlejohnbikes.de

Neue Mitglieder

Little John Bikes AG, Neukirch/Lausitz

Herr Steffen John
www.littlejohnbikes.de

Immobilien-, BauBeratungs- & Ingenieurbüro Hilger, Hähnichen

Frau Käte Hilger
www.kaetehilger.de

Erbgericht Eulowitz, Großpostwitz OT Eulowitz

Herr Tilo Hamann
www.erbgericht-eulowitz.de

Die nächste „Mittelstand-Aktuell“ erscheint am 03.06.2013

Redaktion: Sirko Rosenberg
Tel. 03591-200910 <> Fax 03591-200919

Mail: s.rosenberg@mittelstand-oberlausitz.com
Schafbergstraße 4 <> 02625 Bautzen
www.mittelstand-oberlausitz.com